



## Antenne Bayern spendet 20 000 Euro ans Lindauer Hospiz

LINDAU (cf) – Mit 20 000 Euro greift die Stiftung „Antenne Bayern hilft“ dem Lindauer Hospiz unter die Arme, um den Seminarraum im Untergeschoß des entstehenden Anbaus wunschgemäß ausstatten zu können.

Zu der Spendenüberreichung ist Felicitas Hönes, die Geschäftsführerin der Stiftung (links), nach Lindau gekommen, um sich auch vor Ort über den Baufortschritt zum einen und über die Lindauer Hospizarbeit zum andern von Ute Reinholz vom Hospiz und dem Vorstand

der Maja-Dornier-Stiftung, Hans-Jürgen Schmid, informieren zu lassen.

In der Regel steht die Stiftung von Antenne Bayern für eine Einzelfallförderung, bei der es auch um kleine Hilfen wie die Medikamentenbeschaffung und ähnlichem geht, aber sie kann auch bei sozialen Projekten bayernweit Spenden ausschütten, wie Hönes erläutert. In diesem Fall steht nun der Seminarraum im Fokus der Zuwendung, den das Hospiz vor allem für intensive Weiterbildungen der Ehrenamtlichen Mit-

arbeiter und Helfer benötigte, wie Schmid der Besucherin aus München erklärte. Auch sei geplant, hier künftig Gottesdienste abzuhalten, die mit entsprechender technischer Ausstattung direkt in die Gästezimmer übertragen werden können. Die Stiftung „Antenne Bayern hilft“ entstand aus einer Hilfsaktion, die 1988 mit Gründung des Radios ins Leben gerufen wurde, ein Jahr später zu einem Verein wurde und seit 2002 als Stiftung funktioniert.

FOTO: CHRISTIAN FLEMMING